



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Marienborn

am 16.06.2010

Anwesend

- Vorsitz

Noll, Bernd

- Ortsbeiratsmitglieder

Dann, Yvonne
Deibele, Josef
Gerhardt, Christiane
Hof, Horst
Jaensch, Ruth
Körner, August Richard
Dr. Moseler, Claudius
Neuß, Monika
Noll, Daniel
Sitte, Christopher
Stauder, Monika
Warcken, Hans-Karl

- Schriftführung

Leibinger, Astrid

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Seel, Martin

Tagesordnung

a) öffentlich

7. Antrag (CDU und ödp)
 - 8.1. Bauangelegenheiten

Anfragen

1. Parksuchverkehr in Marienborn durch die gewerblichen Flohmärkte am Gutenbergcenter (ödp)
2. Beseitigung der Frostschäden auf öffentlichen Straßen (ödp)
3. Fürsorgepflicht bezüglich steigender Fluglärmbelastung in Kitas und Grundschule Marienborn (B 90/Die Grünen)
4. Sachstandsberichte
 - 4.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0703/2010 FDP, Ortsbeirat Mainz-Marienborn; hier: Fluglärm reduzieren
 - 4.2. Sachstandsbericht zu Anträge Nr. 0702/2010 FDP und 0705/2010 ödp Ortsbeirat Mz-Marienborn
5. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 5.1. Aktuelle Einwohnerzahlen für Marienborn
 - 5.2. Unterschriften auf Anträgen und Anfragen
 - 5.3. Offene Bibliothek im Stadtteil
 - 5.4. Termine Blumenschmuckwettbewerb
 - 5.5. Termin Jugendbürgerversammlung
 - 5.6. Bushaltestellen in Marienborn
 - 5.7. Beirat Soziales Marienborn
 - 5.8. Schreiben der Freien Waldorfschule Mainz
6. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
9. Sachstandsberichte
10. Mitteilungen und Verschiedenes
11. Haushaltsmittel

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Zur Tagesordnung gibt er die Information, dass Herr Beigeordneter Reichel mit heutigem Schreiben auf eine nochmalige Überprüfung der Vorlage „Ausbau der Fußgängerüberwege“ verweist, wonach entschieden wurde, dass die Behandlung dieser in den Ortsbeiräten öffentlich erfolgen soll.

Aus diesem Grund wird die Vorlage unter TOP 8.1 gemeinsam mit dem sich darauf beziehenden Antrag von CDU und ödp unter TOP 7 in den öffentlichen Teil übernommen.

Er schlägt vor, die beiden Punkte gemeinsam vor den Anfragen zu behandeln.

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden durch zusätzliche Sachstandsberichte und Mitteilungen ergänzt.

Der Ortsbeirat ist mit der Änderung sowie der Ergänzung der Tagesordnung einstimmig einverstanden.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Es erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 7 **Antrag (CDU und ödp) :**
Erhalt aller Fußgängerüberwege in Marienborn
Vorlage: 1049/2010

gemeinsam mit TOP 8.1.

Herr Dr. Moseler verliest den gemeinsamen Antrag und geht nach einer kurzen allgemeinen Erläuterung der vorliegenden Beschlussvorlage in seiner mündlichen Begründung darauf ein, dass gerade die 3 aufgeführten Fußgängerüberwege für die Marienborner Schul- und Kindergartenkinder relevant seien und bittet die Verwaltung, die Vorlage nochmals zu überdenken.

Darauf entsteht eine ausführliche Diskussion im Ortsbeirat, in welcher Übereinstimmung darüber herrscht, dass die Sicherheit der Marienborner Kinder Vorrang vor jeglichen Einsparmaßnahmen der Verwaltung haben müsse, wobei Frau Dann betont, dass die Zebrastreifen eine Orientierungshilfe für die Wege der Kinder darstellen, um sie damit am wahllosen Queren der Straßen an gefährlichen Stellen zu hindern.

Frau Gerhardt weist darauf hin, dass in Marienborn auch viele ältere Leute und Behinderte leben, für die die Fußgängerüberwege ebenfalls Hilfe und Sicherheit bieten.

Nachdem Herr Sitte sein Bedauern darüber ausgesprochen hat, dass die Vorlage im Vorfeld nicht mit den Ortsvorstehern als Ortskundigen abgestimmt wurde, schlägt er vor, eventuell Vorschläge bezüglich Einsparungen an anderer Stelle zu machen.

Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass diese Diskussion im Stadtrat weitergeführt werden müsste und Marienborn nicht zum Einsparvolumen der Stadt beitragen könne, wenn dies wie hier auf Kosten der Sicherheit der Bürger gehe.

Nachdem Frau Jaensch ergänzt, dass die Verwaltung Vorschläge machen sollte, wie die Sicherheit der Bürger anders gewährleistet werden könne, betont Herr Hof, dass die auf Seite 5 der Vorlage unter den Punkten A. und B. aufgeführten harten und bedingt harten Faktoren entgegen der Meinung der Verwaltung gerade nicht berücksichtigt wurden.

Herr Sitte schlägt zusätzlich vor, eventuell mehr Verkehrsüberwachungen zu fordern und durchzuführen, da auch Fußgängerüberwege offenbar nicht zur Geschwindigkeitsreduzierung im Ort beitragen und bittet den Vorsitzenden, diesbezüglich das Gespräch mit Herrn Beigeordneten Reichel zu suchen.

Zum Schluss der Aussprache fasst der Vorsitzende die Meinung des Ortsbeirates dahingehend zusammen, dass die Verwaltung aufgefordert wird, die angedachte Streichung rückgängig zu machen und die Fußgängerüberwege stattdessen DIN-gerecht auszubauen.

Vorliegendem Antrag der CDU und ödp wird sodann vom Ortsbeirat einstimmig zugestimmt.

Punkt 8.1 **Bauangelegenheiten**
hier: DIN-gerechter Ausbau der Fußgängerüberwege
Vorlage: 0549/2010

Unter Bezugnahme auf die ausführliche Aussprache zum vorhergegangenen Antrag Nr. 1049/2010 der CDU und ödp nimmt der Ortsbeirat die vorliegende Beschlussvorlage einstimmig - bei einer Stimmenthaltung - ablehnend zur Kenntnis.

Anfragen

Punkt 1 **Parksuchverkehr in Marienborn durch die gewerblichen Flohmärkte am Gutenbergcenter (ödp)**
Vorlage: 1034/2010

Nach Verlesen vorliegender Anfrage durch Herrn Dr. Moseler verliest der Vorsitzende die Antwort von Herrn Beigeordneten Merkator - in Vertretung für Herrn Beigeordneten Ringhoffer - welche der Niederschrift als **Anlage 1** beiliegt.

Herr Sitte stellt die Zusatzfrage, wer für die Müllentsorgung zuständig sei, da dies offensichtlich nicht zufriedenstellend geregelt ist.

Punkt 2 **Beseitigung der Frostschäden auf öffentlichen Straßen (ödp)**
Vorlage: 1039/2010

Nach Verlesen der Anfrage durch Herrn Dr. Moseler verliest der Vorsitzende die Antwort von Herrn Beigeordneten Reichel hierauf, welche der Niederschrift als **Anlage 2** beiliegt.

Im Anschluss hieran erklärt Herr Warken, dass es sich bei dem angesprochenen Loch nicht um einen kleineren Schaden handelt, sondern dass dies eine tatsächliche Gefahr darstelle. Außerdem habe die Verwaltung die Reparatur der Straße im Bereich von Bretzenheim bis ‚Hinter den Wiesen‘ bereits zugesagt und er bittet um Mitteilung, wann dies nun geschehe.

Punkt 3 **Fürsorgepflicht bezüglich steigender Fluglärmbelastung in Kitas und Grundschule Marienborn (B 90/Die Grünen)**
Vorlage: 1042/2010

Nach Verlesen der Anfrage durch Frau Jaensch teilt der Vorsitzende mit, dass heute noch keine Antwort der Verwaltung vorliegt. Diese wird in der nächsten Sitzung verlesen.

Punkt 4 **Sachstandsberichte**

Punkt 4.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0703/2010 FDP, Ortsbeirat Mainz-Marienborn;** **hier: Fluglärm reduzieren** **Vorlage: 0953/2010**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat vom Sachstandsbericht von Herrn Beigeordneten Reichel hierzu, welcher der Einladung als Anlage beigefügt war.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 4.2 **Sachstandsbericht zu Anträge Nr. 0702/2010 FDP und 0705/2010 ödp Ortsbeirat Mz-Marienborn** **hier: Ausbau Straßenbahn** **Vorlage: 1089/2010**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat vom Sachstandsbericht von Herrn Beigeordneten Reichel hierzu, welcher der Niederschrift als Anlage 3 beiliegt und ergänzt noch, dass eventuell schon nach der Sommerpause eine erste Bürgerversammlung in Marienborn dazu stattfinden wird, zu welcher Herr Ernhof von der MVG bereits seine Teilnahme zugesagt habe.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 5 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 5.1 **Aktuelle Einwohnerzahlen für Marienborn**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat über die aktuellen Einwohnerzahlen.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 5.2 **Unterschriften auf Anträgen und Anfragen**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat über die beiden Schreiben des Amtes für Steuerung und Personal, welche der Einladung als Anlage beigefügt waren.

Der Ortsbeirat nimmt diese zur Kenntnis mit dem Hinweis von Herrn Dr. Moseler, dass die Ortsbeiratsmitglieder schriftlich an die Verwaltung weitergeben können,

wenn die Kontaktadressen auf den Anträgen und Anfragen weiter bestehen bleiben sollen.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 5.3 **Offene Bibliothek im Stadtteil**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat von einem Schreiben des Amtes für Öffentlichkeitsarbeit hierzu, welches der Einladung als Anlage beigefügt war.

Darauf entsteht eine kurze Aussprache im Ortsbeirat mit dem Hinweis, dass Marienborn grundsätzlich durch die katholische Bücherei sowie die Bücherei im Treffpunkt versorgt sei, man sich diesbezüglich jedoch Gedanken machen sollte, da diese offene Bücherei in anderen Stadtteilen gut angenommen werde.

Der Vorsitzende sagt zu, sich zum weiteren Verfahren an das Amt für Öffentlichkeitsarbeit zu wenden.

Punkt 5.4 **Termine Blumenschmuckwettbewerb**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat über ein Schreiben von Herrn Beigeordneten Reichel zum Blumenschmuckwettbewerb 2010, welches der Einladung als Anlage beigefügt war.

Nach kurzer Aussprache wird als Termin für die Begehung mit dem Ortsbeirat

Montag, 19.07.2010, 18.30 Uhr,

an der Ortsverwaltung festgelegt.

Der Ortsbeirat ist hiermit einverstanden.

Punkt 5.5 **Termin Jugendbürgerversammlung**

Der Vorsitzende verweist darauf, dass vor Jahren in Marienborn Jugendbürgerversammlungen durchgeführt wurden und schlägt vor, diese wieder aufzunehmen.

Nach kurzer Aussprache hierüber stimmt der Ortsbeirat diesem Vorschlag zu und wird nach den Sommerferien einen entsprechenden Termin festlegen.

Punkt 5.6 **Bushaltestellen in Marienborn**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat davon, dass er in der letzten Woche einen Ortstermin mit der MVG hatte, da es Probleme mit dem parkenden Bus an der Endhaltestelle der Linie 6 gebe bezüglich der Behinderung einer Ausfahrt.

Da hier eine Lösung gefunden werden müsse, schlägt er vor, einen Termin mit dem Arbeitskreis Verkehr und der MVG gemeinsam durchzuführen.

Nach kurzer Aussprache einigt man sich darauf, sich am

Dienstag, 6. Juli 2010, 17.00 Uhr,

an der Endhaltestelle der Linie 6 zu treffen, um vor Ort nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Der Ortsbeirat ist hiermit einverstanden.

Punkt 5.7 **Beirat Soziales Marienborn**

Aufgrund eines Vorschlags des Vorsitzenden einigt sich der Ortsbeirat darauf, den Beirat Soziales Marienborn auf

Mittwoch, 21.07.2010, 19.00 Uhr,

in der Ortsverwaltung zu terminieren.

Punkt 5.8 **Schreiben der Freien Waldorfschule Mainz**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat über ein Schreiben der Freien Waldorfschule Mainz bezüglich einer Basareröffnung, welches der Niederschrift als **Anlage 4** beiliegt.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 6 **Einwohnerfragestunde**

Auf den Hinweis eines Marienborner Bürgers, dass - wie in jedem Jahr - jetzt wieder die Kühllaster mit laufendem Motor in der Achardstr. parken und der Frage, wie man dies verhindern könne, erklärt der Vorsitzende, dass er diesbezüglich bereits einen Termin mit Herrn Koch von der Gewerbeaufsicht vereinbart habe und ebenfalls ein Gespräch mit der Firma Arktis zur Behebung des Problems führen werde.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

gez. Bernd Noll

.....

Vorsitz

gez. Astrid Leibinger

.....

Schrifführung